



Gewitter: Am heutigen Mittwochabend sind im Südwesten starke Gewitter zu erwarten

Sieben Departements im Südosten wurden von Météo France unter orangefarbene Gewitterwarnung versetzt. Es werden heftige Gewitter vorhergesagt. Es wird erwartet, dass bis Abend bis zu 100 mm Niederschlag fallen werden.

Meteo France befürchtet große Niederschlagsmengen und lokal heftige Gewitter in den Departements Hérault, Gard, Bouches-du-Rhône, Vaucluse, Drôme und Ardèche. Klicken Sie hier, um die Gewitter in Echtzeit auf der Webseite von Keraunos zu verfolgen.

□ 6 dpts en #vigilanceOrange

Restez informés sur <https://t.co/rj24zzmmy4> pic.twitter.com/F844qF7y0V

— VigiMétéoFrance (@VigiMeteoFrance) September 14, 2022

Das Wetter zur Zeit

Am Mittwochmorgen entluden sich zwischen Montpellier und den Cevennen gewittrige Regenschauer. In kurzer Zeit fielen zwischen 20 und 30 mm Niederschlag, berichtet Météo France. Bereits am Dienstagabend fielen in Antraigues-sur-Volaine in der Ardèche 114,3 mm Niederschlag.

↘ De fortes pluies orageuses balaient ce matin le #Languedoc et atteignent la basse et moyenne vallée du Rhône. ⚠ Prudence si vous circulez entre #Nîmes, #Orange et #Valence ! pic.twitter.com/JiwaaU3X5D

— La Chaîne Météo (@lachainemeteo) September 14, 2022

Zwischen dem Languedoc und dem Rhonetal toben zum Teil heftige Gewitter mit Niederschlagssummen von 30 bis 50 mm. Parallel dazu ziehen Gewitter vom Mittelmeer in Richtung Bouches-du-Rhône. Später ziehen diese Gewitter in Richtung Nordosten und Rhône ab. Eine Wetterberuhigung wird für den frühen Nachmittag erwartet. Die Gewitter werden am Nachmittag im Rhône absetzen und dürften in 2 bis 3 Stunden etwa 50 mm Niederschlag bringen, sagt Météo France voraus. Die Wetterlage wird sich im Laufe des Mittwochabends beruhigen.